

# Budget 2024



**Einladung zur  
Kirchgemeindeversammlung  
vom Montag, 27. November 2023  
um 19.15 Uhr im Saal des Pfarreizentrums**

# Seelsorger, Behörden und Angestellte der katholischen Kirchgemeinde Arbon

## Kirchgemeinderat

Präsident	Sakkal Friedrich, Roggwil
Behördenmitglied	Raschle Andreas, Arbon
Pflegeramt	Künzler Raphael, Arbon
Aktuarin	Rotach Gabriele, Arbon
Bauverwalter	Campailla Carmelo, Arbon
Katechese	Lehmann Myrta, Frasnacht
Seelsorge	Zierof Simone, Arbon

## Buchhaltungsstelle

Artis Treuhand GmbH	Bigger Sascha
---------------------	---------------

## Rechnungsrevisoren

	Krieg Andreas, Stachen
	Wusk Barbara, Arbon
	Helfenberger Andreas, Arbon

## Seelsorgende

Seelsorge/Gemeindeleitung	Zierof Tobias, Arbon
	Zierof Simone, Arbon
	Devasia Joseph, Sommeri
	Rupper Matthias, Arbon

## KatechetInnen

Koordination Katechese	Winkler Angelina, Arbon
------------------------	-------------------------

## Mesmeramt, Saalreservation

Mesmerin Arbon	Blaževic Matija, Arbon
Mesmerin Roggwil	Federer Mägi, Arbon
Saalreservation Roggwil	Naef Nair, Arbon

## Hauswart und Mithilfe Mesmeramt, Saalaufsicht

Mithilfe Mesmeramt, Saalaufsicht	Blaževic Darko, Arbon
----------------------------------	-----------------------

## Kirchenmusiker

Kirchenmusiker/Chorleitung	Hubov Dieter, Arbon
----------------------------	---------------------

## Pfarrei-Sekretariat

	Crescenza Silvia, Arbon
	Mazzini-Sorbello Maria, Arbon

# Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Wir laden Sie ein zur Kirchgemeindeversammlung der katholischen Kirchgemeinde Arbon am **Montag, 27. November 2023, 19.15 Uhr im Martins-Saal des Pfarreizentrums.**

**Als Stimmausweis gilt die perforierte Stimmkarte, welche Sie auf der Rückseite der Budget Botschaft abtrennen können.** Zusätzliche Exemplare können auf dem Sekretariat an der Promenadenstrasse 5, bezogen werden.

Folgende Traktanden werden an der Kirchgemeindeversammlung behandelt:

1. **Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. April 2023**

---
2. **Budget 2024**

---
3. **Halbjahresbericht**

---
4. **Renovation Pfarreizentrum – Planungskredit**

---
5. **Umbruch Umweltkommission**

---
6. **Kirchgemeindeordnung**

---
7. **Diverses und Umfrage**

---

Wir danken allen herzlich für das Engagement zu Gunsten unserer Kirchgemeinde und freuen uns, Sie an der Kirchgemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

*Der Kirchgemeinderat*

# Protokoll der Kirchgemeindeversammlung von Dienstag, 25. April 2023

## WANN / WO

---

**Protokoll der Kirchgemeindeversammlung  
von Dienstag, 25. April 2023, 19.15 Uhr,  
im Martins-Saal des Pfarreizentrums Arbon**

## ANWESEND

---

**58 stimmberechtigte Kirchbürgerinnen und  
Kirchbürger**

## ENTSCHULDIGT

---

**9 Personen**

## PERSONEN OHNE STIMMRECHT

---

**1 Gast**

## ABSOLUTES MEHR

---

**30 Stimmen**

## URNENOFFIZIANTEN

---

**Sandra Hug und Markus Schlegel**

### Traktanden:

- 1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung  
vom Freitag, 18. November 2022**
- 2. Jahresrechnung 2022**
- 3. Halbjahresbericht**
- 4. Kirchgemeindeordnung**
- 5. Diverses und Umfrage**

## Musikalische Einstimmung

Nathan Hubov spielt zur musikalischen Einstimmung von Claude Debussy das impressionistische Stück «Reflets dans l'eau» (Lichtreflexionen auf dem Wasser). Der Vortrag von Nathan Hubov wird von den Anwesenden mit Applaus goutiert.

## Begrüssung und Besinnung

Präsident Friedrich Sakkal begrüsst im Namen des Kirchgemeinderates die anwesenden Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, Mitarbeitenden und Gäste im Martins-Saal.

Worte der Besinnung richtet Simone Zierof an die Anwesenden. Auf das vergangene Osterfest hinweisend liest Simone Zierof einen entsprechenden Text sowie einen Ostersegen.

Der Präsident bedankt sich bei ihr für die stimmige Besinnung.

## Formelle Eröffnung der Versammlung

Präsident Friedrich Sakkal eröffnet die Versammlung.

Die Einladungen wurden rechtzeitig zugestellt. Es liegen neun Entschuldigungen vor. Anwesend sind 58 stimmberechtigte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger und ein Gast ohne Stimmrecht. Das absolute Mehr liegt bei 30 Stimmen.

Die Urnenoffizianten Sandra Hug und Markus Schlegel werden als Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig bestätigt.

Bereinigung der Traktandenliste: Sie wird wie in der Botschaft abgedruckt angenommen.

## **Trakt. 1 Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2022**

---

Das Protokoll ist auf den Seiten 9 bis 15 der Botschaft abgedruckt.

### **Abstimmung**

Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2022 wird von den Stimmberechtigten einstimmig genehmigt, ohne Gegenstimme, ohne Stimmenthaltung, und der Verfasserin Frau Gaby Rotach verdankt.

## **Trakt. 2 Jahresrechnung 2022**

---

Im Einverständnis mit den Versammlungsteilnehmerinnen und -teilnehmern übergibt Friedrich Sakkal das Wort Sascha Bigger, Artis-Treuhand, zuständig für die Buchhaltung der Kirchgemeinde.

Sascha Bigger präsentiert ein erfreuliches Ergebnis und erläutert die wesentlichen Zahlen.

Das Ergebnis der Rechnung fällt positiv aus. Die Rechnung schliesst mit einem Vorschlag (Gewinn) von 235'044.64 Franken ab. Budgetiert wurde ein Verlust von 80'307.00 Franken.

Die positive Budgetabweichung ist mehrheitlich auf geringere Ausgaben zurückzuführen. Die Steuereinnahmen lagen um ca. 70'000 Franken über dem Budget, was vor allem auf höhere Einnahmen bei den juristischen Personen zurückzuführen ist.

Geringere Kosten beim Religionsunterricht. Nicht besetzte Stellen und Krankentaggelder (42'000 Franken) führten zu diesen tieferen Kosten.

Beim Rothen Haus wurden die Säulenschäfte repariert. Mit Kosten von ca. 13'000 Franken lagen diese

deutlich unter dem budgetierten Betrag von ca. 25'000 Franken. Im Rechnungsjahr 2022 wurden nun auch die Vorfinanzierungen für die bereits ausgeführten Bauten aufgelöst. Dies führt zu einer starken Reduktion der Bilanzsumme um ca. 2'000'000 Franken aufgrund der damit verbundenen ausserordentlichen Abschreibungen.

Präsident Friedrich Sakkal bedankt sich bei Sascha Bigger für die gute Ausarbeitung der Jahresrechnung und die Präsentation und eröffnet die Diskussion.

**Trudi Aepli:** Spenden – in welcher Position sind die Beiträge an die Pfarrevereine wie JUBLA, FG, KTV enthalten? Sascha Bigger: Der Transferaufwand enthält solche Kosten. Diese Beiträge sind so gut wie unverändert. Er erwähnt ausserdem den Spontanhilfefonds.

Da keine weiteren Wortmeldungen folgen, bedankt sich der Präsident bei Sascha Bigger und leitet weiter zum Antrag des Kirchgemeinderates und zur Abstimmung.

### **Antrag**

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung:

- a. Die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen
- b. Vom Gewinn (Vorschlag) 20'000 Franken dem Spontanhilfefonds zuzuweisen
- c. Den restlichen Vorschlag (Gewinn) aus ordentlicher Rechnung von 215'044.64 Franken dem Eigenkapital gutzuschreiben

### **Abstimmung**

Die Anträge des Kirchgemeinderates werden von den Stimmberechtigten einstimmig genehmigt, ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung.

## Trakt. 3 Halbjahresbericht

---

### Personelles:

Der Präsident erwähnt die neue Mitarbeiterin Deborah Callerame als Mesmerin in Roggwil. Sie ist heute Abend nicht anwesend.

*Es folgt eine Fotostrecke.*

### Liegenschaften:

Die Metalltore beim Rothen Haus wurden instand gestellt.

Friedrich Sakkal übergibt das Wort Raphael Künzler. Er berichtet über die «Aufwertung» des Pfarrreizentrums. Am Gebäude an sich wird nicht sehr viel geändert. Die Eingänge sollen eine Aufwertung erhalten. Anhand von Plänen erläutert Raphael Künzler die möglichen Veränderungen. In Zahlen bedeutet dies, dass 1'530 m<sup>2</sup> Fläche, bzw. 6,862 m<sup>3</sup> bearbeitet werden müssen. Es dürfen alle im Telefonbuch stehenden Architekten in Arbon und Roggwil mitmachen. Der Austausch mit den Pfarreigruppierungen findet am 15.05., 19.00 Uhr im Martins-Saal statt. Eine entsprechende Einladung wird versandt. Anhand eines Zeitplans informiert Raphael Künzler über das weitere Vorgehen nach dem Austausch mit den Gruppierungen.

**Heinz Gygax** fragt nach energetischen Verbesserungen. Raphael Künzler versichert, dass das nochmals geprüft und berücksichtigt wird.

Der Präsident bedankt sich bei Raphael Künzler für seine Ausführungen.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen, weshalb der Präsident zum Antrag des Kirchgemeinderates und zur Abstimmung überleitet.

### Antrag

Der Kirchgemeinderat stellt den Antrag, den Bericht des Präsidenten Friedrich Sakkal zu genehmigen.

## Abstimmung

Der Bericht des Präsidenten wird von den Stimmberechtigten einstimmig angenommen, ohne Gegenstimme, ohne Stimmenthaltung.

## Trakt. 4 Kirchgemeindeordnung

---

Warum braucht es eine Kirchgemeindeordnung? Aufgrund der neuen Landeskirchenverfassung ist der Kirchgemeinderat zum Erlass einer Kirchgemeindeordnung (KGO) verpflichtet. Die vom Kirchgemeinderat ausgearbeitete Fassung ist auf den Seiten 29 bis 34 der Botschaft abgedruckt. Auf der Homepage der kath. Landeskirche können die Gesetzestexte eingesehen werden auf die sich die KGO bezieht und auf die verschiedenen Stellen hingewiesen wird.

Der Präsident zitiert aus der Abstimmungsbotschaft vom 14.04.2021 der Landeskirche zur inzwischen in Kraft getretenen Verfassung der Katholischen Landeskirche des Kantons Thurgau:

«§ 37 Landeskirchenverfassung Gemeindeautonomie. Die Landeskirche hebt erstmals den Begriff der Gemeindeautonomie auf Verfassungsstufe. Sie bildet ein Abwehrrecht gegen eine zu starke Zentralisierung der Kompetenzen bei der Landeskirche. Umgekehrt verpflichten sich die Kirchgemeinden aber auch, sich eigenverantwortlich zu organisieren. Der Erlass einer Kirchgemeindeordnung wird deshalb neu zur Pflicht.»

Der Präsident eröffnet die Diskussion zur KGO. Es folgen diverse Wortmeldungen:

**Silvia Crescenza:** Seite 31, Spalte rechts, unter Art. 2.2.4 Publikation sind nur «felix.Die Zeitung» und unsere Homepage als Publikationsorgane festgehalten. Warum nicht das Pfarrblatt «ForumKirche»? Gemäss Sascha Bigger ist das Pfarrblatt das Publika-

tionsorgan für die Pastoreale, der Felix ist das Publikationsorgan der Behörde.

Friedrich Sakkal erwähnt, dass diese KGO nicht in Stein gemeisselt ist und an jeder KGV geändert werden kann, wenn dies erforderlich ist.

**Matthias Rupper:** Seite 32, Spalte rechts, Art. 11.5. Der Verwalter ist nicht Mitglied des KG-Rates. Hat er ein Antragsrecht als Nichtmitglied des Kirchgemeinderates – ist dies juristisch abgesegnet? Sascha Bigger geht nochmals auf das Zustandekommen dieser KGO ein. Sascha Bigger ist nicht Mitglied des Kirchgemeinderates, hat aber faktisch ein Antragsrecht.

**Ralph Zanoni:** Der Verwalter kann einen Antrag stellen und mit beratender Stimme teilnehmen.

**Matthias Rupper:** Seite 31, Spalte links, 2.2. Wahlen, Art. 5.4: eine gewählte Person hat unmittelbar nach der Wahl Annahme zu erklären. Was, wenn die Person nicht anwesend ist? Es müsste dort diesbezüglich ein Satz stehen.

Seite 30, Art. 3.3 Kirchgemeindeversammlung, Textkorrektur: Verzichtet der Kirchgemeinderat auf die schriftliche Zustellung, «so hat er...», oder «so ist darauf hinzuweisen, dass...».

**Ralph Zanoni:** Seite 31, Spalte links, Art. 5.1 Wahlen, vorbehältlich Absatz 6 – diesen gibt es nicht – geht es dabei um Absatz 5?

Seite 34 Spalte rechts, letzter Absatz: ist nicht ganz richtig – es gab keine Abstimmung darüber und es ist komisch, dass der Kirchgemeinderat die KGO schon per 01.01.23 in Kraft gesetzt hat.

**Friedrich Sakkal:** Der Kirchgemeinderat setzt sich betreffend KGO nochmals mit der Landeskirche in Verbindung und wird an der nächsten KG-Ver-

sammlung darüber berichten. Der Präsident betont er wäre froh, wenn Ralph Zanoni oder auch Matthias Rupper bei einer Besprechung mit der Landeskirche dabei wären.

**Hedy Züger:** fragt warum nur im «felix» und nicht auch in der «Thurgauer Zeitung» publiziert wird. Antwort: Die Thurgauer Zeitung druckt nicht immer alles ab. Die Kirchgemeinde ist Genossenschafter beim Verlag MediArbon.

**Ralph Zanoni:** Ein weiterer Grund dafür wird sein, dass der «felix» an alle Haushalte geht. Immer weniger Leute haben ein Zeitungsabonnement. Es ist zu prüfen, ob das Pfarrblatt nicht auch als Publikationsorgan verwendet werden kann.

**Roland Eberle:** Ist es zwingend, heute über diese KGO abzustimmen?

Der Präsident bittet die Anwesenden sich mittels Handaufheben zu äussern, ob über diese KGO heute abgestimmt werden soll.

## Beschluss

einstimmig und ohne Stimmenthaltung findet heute keine Abstimmung über das Traktandum 4, Kirchgemeindeordnung statt.

Friedrich Sakkal bedankt sich für die verschiedenen Voten und leitet zum nächsten Traktandum über.

## Trakt. 5 Diverses und Umfrage

---

**Roland Eberle:** Wurde im Zusammenhang mit der Renovation auch an eine Photovoltaikanlage gedacht? Raphael Künzler bestätigt, dass dem so ist.

**Werner Beer:** thematisiert die verschiedenen Religionsgemeinschaften in der Schweiz wobei die

# PROTOKOLL

Gemeinschaft der Katholiken noch am meisten Mitglieder hat. An erster Stelle stehen die Konfessionslosen. Die kath. Pfarrei Horn publiziert die Anzahl Kirchaustritte im Pfarrblatt. Werner Beer wünscht, dass dies auch bei uns publiziert wird, da Kirchaustritte immer einen Wegfall von Steuereinnahmen nach sich ziehen. Ihm ist es auch ein Anliegen, dass an der Kirchgemeindeversammlung darauf hingewiesen wird, welche Konsequenzen ein Wegfall von Steuern auf die weitere Zukunft der Pfarrei haben könnte, z.B. Personal, Veräusserung von Gebäuden.

Am Rande sei ein Zitat des ehemaligen Pfarrers Josef Frei (in Arbon 1956 bis 1989) erwähnt: «Was ist los? ...von den 500 Schulkindern besuchten nur 300 am 8. Dezember die hl. Messe; nur 300!» Damit schliesst Werner Beer seine Ausführungen.

**Max Stillhart:** auch in Roggwil ist die Mehrheit der Einwohner konfessionslos.

Eine weitere Person erwähnt, dass künftig vielleicht einmal eine Moschee gebaut werden muss. Kirchaustritte, dem müsste auf den Grund gegangen werden.

## Umfrage

Präsident Friedrich Sakkal eröffnet die allgemeine Umfrage für Fragen und Anregungen und bittet um Wortmeldungen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt schliesst Präsident Friedrich Sakkal damit offiziell die Kirchgemeindeversammlung und lädt zum Umtrunk/ Imbiss im Foyer ein. Er bedankt sich bei allen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern für ihr Kommen und für das entgegengebrachte Vertrauen. Seinen speziellen Dank richtet er an die Helfer und Helferinnen, die im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf der Versammlung zeichnen.

Zum Schluss weist Tobias Zierof auf das Kinderbibellager hin und lässt im Anschluss an die Versammlung das Rückblickvideo laufen.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am Montag, 27. November 2023, 19.15 Uhr im Martins-Saal statt.

Arbon, 25. April 2023

Für das Protokoll:

Aktuarin

Gaby Rotach

Präsident

Friedrich Sakkal

Die Urnenoffizianten:

Sandra Hug

Markus Schlegel



# Budget 2024

## **Budget 2024**

Insgesamt resultiert ein Verlust (Ausgabenüberschuss) von 135'286.60 Franken.

Die Ausgabenseite erweist sich grundsätzlich als stabil. Der gemäss Empfehlung der Landeskirche Thurgau für das Budget 2024 bei den Löhnen einzuplanende Teuerungsausgleich von ca. 1.5 % wurde berücksichtigt. Für die Wohnungs-Renovation im Rothen Haus wurden 35'000 Franken einkalkuliert und für den Ersatz der Lichtsäulen beim Pfarreizentrum wurden 22'500 budgetiert. Dies erklärt den leicht erhöhten Liegenschaftsaufwand. Im Übrigen verweisen wir Sie auf die ergänzenden Erläuterungen an der Kirchgemeindeversammlung.

Die Steuereinnahmen sind erfahrungsgemäss schwierig zu budgetieren. Für das Budget 2024 wurden nur leicht höhere Steuereinnahmen budgetiert. Somit bewegen sich die budgetierten Einnahmen im Rahmen des Vorjahres.

Beiliegend finden Sie wie jedes Jahr eine Zusammenfassung des Budgets. Das detaillierte Budget ist auf unserer Homepage [www.kath-arbon.ch](http://www.kath-arbon.ch) einsehbar. Gerne senden wir Ihnen auf Wunsch die vollständige Version auch per Post zu. An folgenden Tagen besteht die Möglichkeit im Pfarreizentrum Einsicht ins detaillierte Budget zu nehmen. Die Buchhaltungsstelle beantwortet bei dieser Gelegenheit gerne allfällige Fragen, falls nötig auch telefonisch unter 071 511 50 00.

Mittwoch, 15. November 2023

von 16.00 bis 17.30 Uhr

Montag, 20. November 2023

von 16.00 bis 17.30 Uhr

## **Genehmigungsvermerk und Antrag des Kirchgemeinderates**

Der Kirchgemeinderat hat das Budget 2024 an seiner Sitzung vom 21. September 2023 behandelt. Er beantragt der Kirchgemeindeversammlung:

*das Budget 2024 mit einem Verlust (Ausgabenüberschuss) in der Erfolgsrechnung von 135'286.60 Franken, bei einem Steuerfuss von 18%, zu genehmigen.*

Arbon, 21. September 2023

Für den Kirchgemeinderat

Präsident

Friedrich Sakkal

Pfleger

Raphael Künzler

## GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS

Nummer	Bezeichnung	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>-2'621'506.60</b>	<b>-2'530'485.60</b>	<b>-4'767'530.68</b>
30	Personalaufwand	-1'396'025.00	-1'334'553.00	-1'235'545.85
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-478'370.00	-459'650.00	-405'771.47
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-25'171.60	-26'950.00	-2'507'646.60 <sup>1</sup>
36	Transferaufwand	-721'940.00	-709'332.60	-618'566.76
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>2'352'200.00</b>	<b>2'333'200.00</b>	<b>4'885'811.69</b>
40	Steuerertrag	2'241'000.00	2'228'000.00	2'221'446.29
42	Entgelte	67'000.00	66'000.00	126'664.50
43	Verschiedene Erträge	7'000.00	7'000.00	7'000.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	2'481'325.00
46	Transferertrag	37'200.00	32'200.00	49'375.90
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-269'306.60</b>	<b>-197'285.60</b>	<b>118'281.01</b>
34	Finanzaufwand	-2'500.00	-2'500.00	-2'045.62
44	Finanzertrag	136'520.00	135'520.00	118'809.25
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>134'020.00</b>	<b>133'020.00</b>	<b>116'763.63</b>
	<b>Total Operatives Ergebnis</b>	<b>-135'286.60</b>	<b>-64'265.60</b>	<b>235'044.64</b>
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-135'286.60</b>	<b>-64'265.60</b>	<b>235'044.64</b>

1) Erhöhte Abschreibungen auf den Bauinvestitionen infolge Umstellung auf HRM 2 (Pos. 33), Auflösung der Baurückstellung in gleicher Höhe wie die erhöhten Abschreibungen (Pos. 45). Insgesamt Ergebnis neutral und somit keinen Einfluss auf Gewinn 2022.

# ERFOLGSRECHNUNG

(- = Aufwand/+ = Ertrag)

Nummer	Bezeichnung	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
<b>Allgemeine Verwaltung</b>		<b>-125'380.00</b>	<b>-115'400.00</b>	<b>-108'000.25</b>
111	Kirchgemeinde	-19'000.00	-9'000.00	-17'918.65
112	Kirchgemeinderat	-72'880.00	-72'900.00	-61'677.30
121	Verwaltung	-33'500.00	-33'500.00	-28'404.30
<b>Pastorale Leitung</b>		<b>-633'170.00</b>	<b>-602'470.00</b>	<b>-537'153.20</b>
201	Seelsorger/innen	-479'010.00	-452'550.00	-399'282.75
202	Pfarreisekretariat	-154'160.00	-149'920.00	-137'870.45
<b>Verkündigung und Gottesdienst</b>		<b>-782'975.00</b>	<b>-740'883.00</b>	<b>-623'698.13</b>
310	Gottesdienst	-236'200.00	-232'200.00	-225'009.24
318	Kirchenmusik	-190'610.00	-178'180.00	-171'329.78
321	Religionsunterricht	-329'365.00	-305'703.00	-208'588.70
322	Sakramentenkatechese	-26'800.00	-24'800.00	-18'770.41
<b>Gemeinschaft und Diakonie</b>		<b>-135'740.00</b>	<b>-144'932.60</b>	<b>-98'761.05</b>
410	Gemeinschaft und Diakone	-14'200.00	-11'318.00	-13'691.65
411	Sozialdiakonische Arbeit	-3'500.00	-10'000.00	-3'500.00
412	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	-50'600.00	-49'600.00	-17'708.20
413	Kinder- und Jugendarbeit	-17'900.00	-17'400.00	-5'666.30
415	Familienarbeit, Erwachsenenbildung	-9'500.00	-10'000.00	-1'000.00
416	Seniorenarbeit, Heim- und Spitalseelsorge	-2'500.00	-3'000.00	-9'146.45
421	Konzerte	-2'000.00	-2'000.00	-2'000.00
431	Beiträge an kirchliche Einrichtungen	-20'200.00	-25'000.00	-25'395.25
432	Beiträge an diakonische/soziale Einrichtungen	-15'340.00	-16'614.60	-20'653.20
<b>Liegenschaften des Verwaltungsvermögens</b>		<b>-162'921.60</b>	<b>-158'780.00</b>	<b>-123'227.08</b>
611	Kirche St. Martin	-51'100.00	-41'000.00	-63'315.15
612	Galluskapelle	-3'210.00	-18'400.00	-11'640.60
613	Rothes Haus	-28'740.00	-2'240.00	19'036.90
614	Pfarreizentrum	-47'840.00	-23'640.00	-38'555.68
615	Pfarrhaus	-8'600.00	-5'900.00	1'199.25
621	Kirche St. Otmar Roggwil	-9'160.00	-9'050.00	-17'644.05
622	Pavillon Roggwil	-14'271.60	-58'550.00	-12'307.75
<b>Steuern und Finanzen</b>		<b>1'704'900.00</b>	<b>1'698'200.00</b>	<b>1'725'884.35</b>
911	Kirchensteuern natürliche Personen	1'684'400.00	1'661'700.00	1'596'169.24
912	Kirchensteuern juristischer Personen	465'000.00	445'000.00	528'019.26
921	Grundstückgewinnsteuer	40'000.00	70'000.00	52'550.10
941	Zentralsteuer	-486'000.00	-480'000.00	-449'682.60
961	Kapitaldienst aus Finanzanlagen	1'500.00	1'500.00	-1'171.65
963	Buchgewinne und Buchverluste	0.00	0.00	0.00
<b>Einnahmen- / Ausgaben Überschuss</b>		<b>-135'286.60</b>	<b>-64'265.60</b>	<b>235'044.64</b>

# Renovation Pfarreizentrum

Am 1. September 2023 wurde das Team «RAUM-HOCHZWEI GmbH» und «Architekten Atelier» einstimmig für die Weiterbearbeitung weiterempfohlen. Die Auftragserteilung erfolgte eine Woche später durch den Kirchgemeinderat.

Der Planungskredit wurde zwischenzeitlich erhoben und wird an der kommenden Kirchgemeindeversammlung zur Abstimmung vorgelegt.

## Kostenzusammenstellung Planungskredit

Baukostenplan	Benennung	Fachkräfte	Kosten
<b>BKP 10</b>	<b>Bestandesaufnahmen</b>	Geometer	<b>9'000</b>
<b>BKP 19</b>	<b>Honorare</b>	Architektur, Bautechnik	<b>80'000</b>
		Bauingenieur	<b>5'500</b>
		Elektroingenieur	<b>6'500</b>
		HLKK-Ingenieur	<b>5'000</b>
		Sanitär-Ingenieur	<b>3'500</b>
		Bauphysiker, GEAK	<b>9'500</b>
<b>BKP 50</b>	<b>Nebenkosten</b>	Kanalisation, Kopien...	<b>5'000</b>
<b>BKP 52</b>	<b>Muster</b>	Schreiner, PV-Anlage...	<b>5'000</b>
	<b>Reserve</b>		<b>1'000</b>
<b>Total Planungskredit inkl. MwSt.</b>			<b>130'000.00</b>

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung den Planungskredit von 130'000 Franken zu genehmigen.

# Kirchgemeindeordnung

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Am 27. November wollen wir unsere Kirchgemeindeordnung nun endgültig auf den Weg bringen. Sie finden unseren überarbeiteten Vorschlag auf der Homepage unter:

Wer wir sind -> Kirchgemeinde -> Kirchgemeinderat.

Bitte nutzen Sie den Scroll-Balken am rechten Bildschirmrand. Sie finden den Link zum Download unter «Dokumente zur Kirchgemeindeversammlung». Gerne können Sie sich auch ein Papierexemplar im Pfarreibüro/Sekretariat zu den bekannten Öffnungszeiten aushändigen lassen.

Die vorliegende Fassung ist das Ergebnis eingehender und intensiver Beratungen. Bitte lesen Sie dazu Trakt. 4 des in dieser Botschaft abgedruckten Versammlungsprotokolls.

Nach Durchsicht der Kirchgemeindeordnung hat die Landeskirche bereits signalisiert, dass sie der Kirchenrat im Rahmen der Vorprüfung für genehmigungsfähig erachten wird.

Eine abschliessende Klausel finden sie noch nicht. Diese wird in etwa folgendermassen formuliert werden:

*Diese Kirchgemeindeordnung der Katholischen Kirchgemeinde Arbon ist von der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2023 gemäss § 37 Abs. 2 LKV beschlossen und vom Katholischen Kirchenrat des Kantons Thurgau mit Beschluss Nr. X vom xx.xx.20xx genehmigt worden. Die Kirchgemeindeordnung wurde vom Kirchgemeinderat mit Beschluss vom xx.xx.20xx auf den 1. Januar 2024 in Kraft gesetzt.*

Bitte genießen Sie sich nicht und wenden sich bereits vorab an den Kirchgemeinderat wenn Sie Fragen, Anregungen oder Ergänzungsvorschläge zu unserer Kirchgemeindeordnung haben. Selbstverständlich erhalten Sie auch an der Kirchgemeindeversammlung weitere Informationen und es können Fragen gestellt werden.

Herzlicher Gruss  
Friedrich Sakkal

kath-arbon.ch/was-wir-tun/gremien/kirchgemeinderat#kirchgemeinderatsmitglieder

Wer wir sind Was wir tun Mehr Was tun... Agenda Personen

PFARREI ST. MARTIN	KIRCHGEMEINDE	PASTORALRAUM
Die Pfarrei Pfarreiteam Sekretariat Pfarreirat	Kirchgemeinderat Synode Kirchen und Kapellen Räume und Lagepläne	Pastoralraum Oberthurgau
GRUPPEN UND VEREINE	ANDERSSPRACHIGE SEELSORGE	
Gruppen Vereine Chöre	Ansässige Missionen Italienische Mission Kroatische Mission Spanische Mission	

Zum Download der pdf-Version der Kirchgemeindeordnung bitte hier klicken und nach oben scrollen.

# Umbruch Umweltkommission

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Umweltmanagement ist keine kirchliche Erfindung: Das Umweltmanagementsystem Ums Grüner Guggel erfüllt die Vorgaben der internationalen Norm DIN EN ISO 14001 ff sowie der Europäischen Öko-Audit-Verordnung EmAs (Eco-management and Audit-scheme). Nach dieser Norm werden seit 1993 Umweltmanagementsysteme in Unternehmen – vom Grosskonzern bis zum Handwerksbetrieb – erfolgreich eingeführt. Zweck eines Umweltmanagementsystems nach EmAs und ISO ist es, Arbeitsabläufe so zu organisieren, dass nicht nur der gesetzlich geforderte Umweltschutz eingehalten, sondern eine kontinuierliche Verbesserung der betrieblichen Umweltauswirkungen erreicht wird.

Vor etwa 10 Jahren entschied sich die Katholische Kirchgemeinde Arbon, eine Umweltkommission zu gründen und sich das Zertifikat «Grüner Guggel» zu erarbeiten.

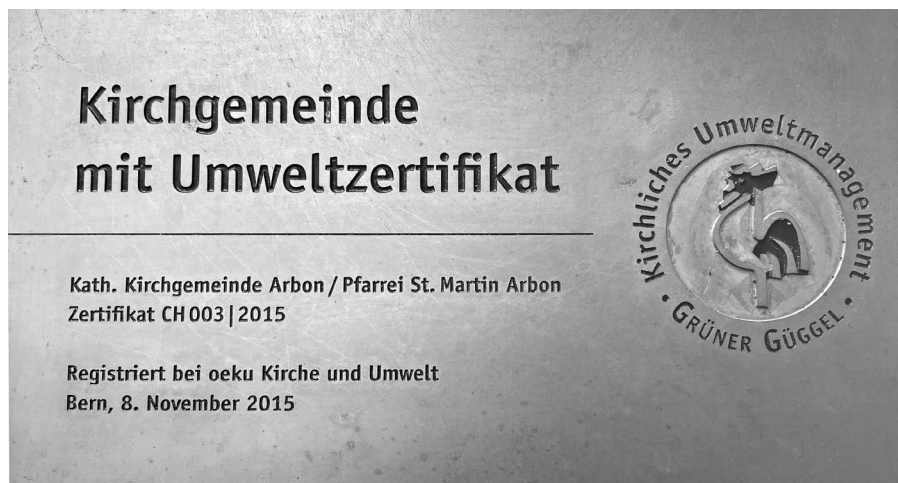
Solchen Zertifikaten wird oft nachgesagt sie wären unverbindliche Selbstverpflichtungen mit unzureichender Nachweispflicht. Nicht so bei dieser streng kontrollierten Bescheinigung. Wenn man sich mit den Zertifikatsbedingungen auseinandersetzt merkt

man sehr schnell: Es muss viel Aufwand betrieben werden. Die Umwelt profitiert tatsächlich.

Es war also ein ehrgeiziges Ziel das man sich gesteckt hatte. Dank dem unermüdlichen Einsatz unseres Umweltteams konnte man schnell Erfolge verbuchen. Man hat viel Aufwand betrieben um das Zertifikat zu erhalten. Aber eben, es ist kein lebloses Aushängeschild sondern diese Auszeichnung muss man sich laufend neu erarbeiten.

Die wiederkehrende Rezertifizierung beinhaltet nicht ganz so intensive Anstrengungen wie die Neuzertifizierung. Trotzdem steht sie auf dem Spiel. Wenn keine neuen Mitglieder für die Umweltkommission gefunden werden, wird der Grüne Guggel sang- und klanglos aus unserer Kirchgemeinde verschwinden. Werner Federer wird über die Veranstaltung vom 30. Oktober berichten, vor allem ob neue tatkräftige Mitglieder gewonnen werden konnten oder nicht. Dann stellen wir uns gemeinsam die Frage ob und wie es nun weitergehen soll mit der Umweltkommission und dem Grünen Guggel.

Herzlicher Gruss  
Friedrich Sakkal



Weitere Details finden Sie auf unserer Homepage unter:

Was wir tun -> Gremien -> Grüner Güggel.

Hier finden Sie unter Anderem die 2015 verabschiedeten Schöpfungsleitlinien unserer Pfarrei. Heute aktueller denn je. Nach diesen Leitlinien sollen Kirchgemeinde und Pfarrei wo immer möglich handeln, und die Umweltkommission soll dazu die Ideen, die Anregungen und die Projekte sammeln und der Kirchgemeinde zur Umsetzung vorlegen und dann, im Idealfall zusammen mit weiteren aktiven Pfarreimitgliedern, umsetzen.

In diesen zehn Jahren wurden beispielsweise der Energieverbrauch der Pfarrei durch neue Leuchtmittel, durch Optimieren der Beleuchtungszeiten und Überwachung der Raumtemperaturen markant gesenkt, die Biodiversität wurde gefördert, indem die Umgebung auf den eigenen Grundstücken natürlicher gestaltet und anders unterhalten wird, der Papierverbrauch wurde gesenkt und weitestgehend wird nun auf Recycling-Papier gesetzt, und auf dem Pavillon Roggwil wurde vor 2 Jahren eine PV-Anlage installiert.

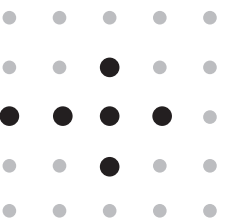
Das ist nicht alles, vieles wurde auch im Kleinen verbessert, und vor allem sind wir noch nicht am Ziel. Es gibt noch so vieles zu verbessern, im Kleinen wie im Grossen. Themen wie ökologische Reinigungsmittel, Optimierung der Biodiversität, des Ressourcen-

verbrauches, des Recyclings sind anzudenken und der Einbezug der Pfarreiangehörigen ist zu intensivieren. Ebenso ist alle vier Jahre das Zertifikat «Grüner Güggel» zu erneuern, mit den entsprechenden Nachweisen und Schriftlichkeiten. Und nicht zuletzt sind im Zusammenhang mit der eingeleiteten Sanierung des Pfarreizentrums Themen wie PV-Anlagen auf den Dächern, Ersatz der bestehenden Ölheizungen und Bewirtschaftung des Regenabwassers (Themen «Schwammstadt» zur Verbesserung der klimatischen Bedingungen und Nutzung des Regenwassers) einzubringen.

Die Umweltkommission «Grüner Güggel» trifft sich zu ca. 4 Sitzungen im Jahr, daneben gibt es je nach Talenten und Lust auf vermehrtes Engagement für die Schöpfung auch praktische und theoretische Entfaltungsmöglichkeiten. Das schöne ist, dass man die Erfolge sehen kann und eben auch ganz praktisch mitreden kann in einem Bereich, der für uns und unsere Umwelt sehr wichtig ist und der in der Pfarrei auch Diskussionen auslösen kann.

Die Umweltkommission «Grüner Güggel» in Arbon besteht aus sechs Personen, die zum Teil schon sehr lange dabei sind. Die Kommission ist im Umbruch, die Hälfte möchte sich entweder anderen Aufgaben zuwenden oder sich altershalber langsam zur Ruhe setzen.

Werner Federer



KATHOLISCHE  
KIRCHGEMEINDE  
**A R B O N**

## STIMMRECHTSAUSWEIS

Kirchgemeindeversammlung  
Montag, 27. Nov. 2023, 19.15 Uhr  
im Saal des Pfarreizentrums

**P.P.**

9320 Arbon

Post CH AG